

Wohlauf denn durch Schluchten und Moor,
Lasst schmettern die Hörner im Chor:
Ihr Fürsten der Waldung, hervor!

Grosser Sieges- und Festmarsch, vom Ritter Spontini.
(Neu.)

Festgesang, (mit veränderten Worten,) vom Ritter Spontini.
(Neu.)

Wo ist das Volk, das, reich an That,
Der Wahrheit Sache stets vertrat;
Gross, selbst im Unglück steht es da,
Es ist dein Volk Saxoniam!

Wie heisst das Land, wo recht Gericht
Den Stab dem kühnen Frevler bricht,
Wo Schutz dem guten Bürger nah;
Das Land, es heisst: Saxoniam.

Ihm grünt noch mancher hohe Preis
Aus heitrer Künste regem Fleiss,
Und hehre Weisheit wohnet da
Und schmücket dich, Saxoniam.

Bescheiden Sinnes sieht ein Mann
Und blickt vertrauend himmelan —
Das Heil, das uns von Gott geschah,
Durch ihn empfang's Saxoniam.

Drum Segen ihm, der gross und recht,
Das Haupt vom edelsten Geschlecht!
Gott bleibt mit seiner Hülfe nah
Dem König und Saxoniam!

*Einlass-Billets zu 16 Groschen, sind im Bureau de Musique des
Herrn Peters, bei dem Bibliothek-Aufwärter Winter und am Eingange
des Saals zu bekommen.*

Der Saal wird um halb 6 Uhr geöffnet, und der Anfang
ist um halb 7 Uhr.

MT176312002